

Jahrgangsstufe 5

Leitlinien/ Intentionen	Inhalte	Methoden	Fachspezifische Termin
Wir und unsere neue Schule Die Gruppe und die Schule kennen lernen	Ankommen im Religionsunterricht Aufgaben und Ziele des Faches	Ideen sammeln, Gedankenstern, Stilleübungen	Religionsunterricht
Kirche als Gemeinschaft erfahren – um Kirche streiten <i>Kirchengeschichte</i> Die ökumenische Weite der Kirche kennen lernen	Evangelische Christen – katholische Christen Was sie eint und was sie trennt	Kirchenexkursion in eine evangelische /eine katholische Kirche	Papst, Luther, Reformation. Konfessionelle Feste (z.B. Buß- und Bettag, Fronleichnam...); Sakralobjekte (z.B. Tabernakel, Kanzel...); Messe/Gottesdienst, Priester/Pfarrer, Eucharistie/Abendmahl, Sakrament, kath./ev., protestantisch
Gott suchen – Gott erfahren <i>Umgang mit der Bibel</i> - Frage nach Gott: Erfahrungen mit Gott bei mir und anderen wahrnehmen - Angst und Vertrauen	Abraham steht am Anfang Menschen brechen auf Mose	Einführung in den Umgang mit der Bibel: Lesen und Interpretieren von Texten	Jahwe, Abraham, Stammvater, Stämme, Nomaden, Israeliten, Bund; Mose, Exodus, 10 Gebote, AT, NT (1. Testament, 2. Testament), Thora, Ägypten, Hebräer, 10 Plagen, Pharao, Schilfmeer, Sinai
Als Ebenbild Gottes handeln <i>Ethik/ Anthropologie</i> Ebenbildlichkeit entdecken als Zuspruch (Verheißung) und Anspruch Gottes	Menschen in Not helfen - Diakonie heute, Umgang mit Menschen mit Behinderungen - Einführung in das Thema „Umgang mit dem Tod“ (evtl. an Hand der Lektüre: „Servus Opa, sagte ich leise“)	Eigenständige Materialbeschaffung und Präsentation	Diakonie, Caritas, Brot für die Welt, Misereor, Bethel
Aus dem Glauben leben – Gott suchen/ im Gebet begegnen <i>Liturgie und Spiritualität</i> Grundformen des sich Öffnens und sich Ausdrückens im religiösen Leben Einzelner und der Glaubensgemeinschaft	Gebet als „sprechender“ Glaube - still werden, aufmerksam werden, beten - wichtige Gebete der Kirchen	Stilleübungen, unterschiedliche Gebetshaltungen, meditative Auseinandersetzung mit Texten, freies Gebet	Gebet, Vater unser, Glaubensbekenntnis, Psalm, Meditation, freies Gebet
Wege nach Jerusalem gehen - gegeneinander, miteinander, zueinander <i>Religion und Konfession</i> - gemeinsame Wurzeln von Judentum, Christentum und Islam kennen und verstehen - Unterscheidungen wahrnehmen	Zeit zum Leben – Zeit zum Feiern - Feste anderer Völker kennen lernen (jüdische, muslimische, christliche Feste)	Referate, Erstellen von Plakaten, Moscheebesuch	Sabbat, Sukkot, Passah, Purim, Ramadan, Zuckerfest, Allah, Mohammed, Islam, Koran, Weihnachtsfestkreis, Osterfestkreis

Jahrgangsstufe 6

Leitlinien/ Intentionen	Inhalte	Methoden	Fachspezifische Termin
Jesus und seiner Botschaft begegnen – Christus bekennen <i>Umgang mit der Bibel</i> Jesus in seiner Zeit sehen	Jesus in seiner Zeit - Beispiele heutiger Nachfolge	Analyse biblischer Texte; Analyse von Texten zur Zeit und Umwelt Jesu; Rollenspiele	Römer, Zöllner, Pharisäer, Sadduzäer, Essener; Gleichnis, Reich Gottes, Messias, Tempel, Synagoge,
Kirche als Gemeinschaft erfahren – um Kirche streiten <i>Religion und Konfession</i> - Kirche als Gemeinde Jesu Christi in der Welt - Entdecken und Wahrnehmen, dass Kirche sich ständig verändert	Unsere Kirche hat eine Geschichte - Jesus lebt, seine Sache geht weiter - Das Christentum breitet sich aus - - Das Christentum in der Verfolgungssituation - Das Christentum auf dem Weg zur Staatsreligion	Cluster, Interview, Sachtextanalyse, Recherche, Referat, Erstellen von Plakaten	Apostel, Jünger, Pfingsten, Mission, Judenchristen/Heidenchristen, Beschneidung, Taufe, Symbol „Fisch“, Verfolgung, Katakomben, Apostelkonzil, Paulus, Konstantinische Wende, Toleranzedikt
Wirklichkeit deuten – Prophetisch reden und handeln <i>Umgang mit der Bibel</i> - prophetische Gestalten als Hilfe zur Orientierung annehmen - erkennen, wie Prophetinnen und Propheten in ihrer Zeit Ereignisse als Handeln Gottes deuten - sehen, wie Menschen in Reden und Handeln die Gegenwart unter Zuspruch und Anspruch Gottes stellen	Auftreten eines Propheten und seine Deutung eines Geschehens als Handeln Gottes Naboth, Ahab und Elia	Analyse biblischer Texte	Prophet
In der Schöpfung und mit der Schöpfung leben <i>Ethik/Anthropologie</i> Unseren Lebensraum, uns und unser Leben als Gottes Schöpfung annehmen und einen fürsorglichen Umgang mit der Schöpfung erlernen	Geschichten vom Anfang - Die jahwistische und priesterschriftliche Schöpfungserzählung; Schöpfungsmythen und moderne Schöpfungstheorien - Gottes Schöpfung braucht uns	Untersuchung unterschiedlicher Textsorten (biblische Texte, mythologische Darstellungen, Sachtexte Gedichte); Bildinterpretationen; Collagen	Schöpfergott, Urknall, Evolution, Umweltzerstörung, Mythos, Baal, 5 Bücher Moses', Genesis

Jahrgangsstufe 7

Leitlinien/ Intentionen	Inhalte	Methoden	Fachspezifische Termin
Aus Hoffnung leben Ethik/Anthropologie - Umgang mit Ängsten, Träumen, Hoffnungen - Hilfe finden zur Orientierung und zur Identitätsfindung	Vorbilder Mut zum Träumen – Der Mensch und seine Sehnsucht nach Anerkennung und Annahme	Meditation, Musikbetrachtung, Bildanalyse	Vorbild, Vertrauen, Idol, Star, Aberglaube, Satanismus
Gott begegnen Umgang mit der Bibel Sehen, wie Menschen durch Gott Befreiung erfahren haben	Exodus – Der befreiende Gott	Analyse biblischer Texte, produktiver Umgang mit biblischen Texten	Mose, Exodus, 10 Gebote – 10 Freiheiten, Thora, Wunder
Jesus und seiner Botschaft begegnen – Christus bekennen Umgang mit der Bibel - Sehen, wie sich Menschen mit der Botschaft Jesu auseinandersetzen - Ermutigt werden zum Engagement	Wundergeschichten und Gleichnisse Jesu vom Reich Gottes	Bildbetrachtung, weiter führende textanalytische Arbeit, produktiver Umgang mit Gleichnissen, Recherche: Wunderbegriff	Synopse, Gleichnis, Parabel, Wunder, Reich Gottes, Naherwartung
Kirche als Gemeinschaft erfahren Kirchengeschichte - Kirche als geschichtliche Größe, die durch Kontinuität und Veränderung gekennzeichnet ist - Sich der Herausforderung stellen, dass Kirche Veränderung braucht	Luther und die Reformation - Luthers Glaubensentdeckung und sein Wunsch nach Erneuerung der Kirche - Gegenreformation als innerkatholische Erneuerung - Verantwortung der Kirche im Staat als Chance und Gefahr - Kirchenspaltung	Analyse von Quellentexten, Recherche	Reformation/Gegenreformation, Ablass, Thesen, Sakramente, Abendmahl/Eucharistie, Rechtfertigung: sola scriptura, sola fide, sola gratia; Predigt, Kanzel, Papst, Petrusamt, Heilige, Konzil, Dogma; Petersdom; Ketzer, Römerbrief, Reichsacht, Kirchenbann; cuius regio – eius religio; Protestanten, Augsburgener Religionsfrieden

Jahrgangsstufe 8

Leitlinien/ Intentionen	Inhalte	Methoden	Fachspezifische Termin
Wirklichkeit deuten <i>Umgang mit der Bibel</i> - Ein Prophet zwischen Berufung und Abwehr, Anerkennung und Ablehnung - Wahrnehmung prophetischer Aufgaben in gesellschaftlichen Fragen	Ein Prophet des AT – Prophetische Aufgaben heute	Analyse biblischer Texte, Rollenspiele	Prophet, Befreiung, Baal, Götzendienst, Berufung, Heils- und Gerichtsworte
Als Ebenbild Gottes handeln <i>Ethik/Anthropologie</i> - Menschliches Verhalten kritisch beurteilen - Hilfe für die Suche nach der eigenen Identität gewinnen	Sinnsuche auf Abwegen – bedrohte Kindheit Drogen, Süchte Okkultismus; Sinnggebung in Jugendcliquen und Jugendsekten	Fallstudien, Collagen, kritische Auswertung von Fitnessideologien, Untersuchung von Werbung; Podiumsdiskussion Lektüre „Fragt mal Alice“ (Drogenproblematik)	Sinn, Pubertät, Sucht, Drogen, Okkultismus, Satanismus, Sucht, Sekte
Sprache der Religion - Formgeschichte als Weg zum Verständnis biblischer Texte - Das Evangelium – die frohe Botschaft	Die synoptische Frage – Gemeinsames und Besonderes in den Evangelien	Analyse biblischer Texte, synoptischer Vergleich, Rollenspiele, Sachtex-te	Evangelim, Evangelisten, synoptische Frage, Synoptiker, synoptischer Vergleich, Zwei-quellentheorie, Logienquelle, Sondergut, Exegese
In der Schöpfung leben <i>Ethik/Anthropologie</i> Verantwortung für die Schöpfung übernehmen	Sexualität, Freundschaft, Liebe (evtl. Vorbereitung des Seminars) § 218 Ist Leben für uns verfügbar?	Mind-Map, Infomaterial aus Zeitungen und Zeitschriften sichten und auswählen; Gedichte, Umfragen, evtl. eine Dokumentation erstellen	
Kirche als Gemeinschaft erfahren <i>Aufgaben der Kirche</i> - Aus dem Glauben heraus und durch die Sakramente gestärkt verantwortungsbewusst handeln	Diakonisches/caritatives Handeln als Ausdruck des Glaubens Sakramente - Lebenszeichen	Bildbetrachtung, Rollenspiele, Sachtex-te, Recherche, Referat, Plakate erstellen, ggf. Film	7 Sakramente (kath.)/ 2 Sakramente (ev.), Symbolhandlung, Caritas, Diakonie
Kirche als Gemeinschaft erfahren <i>Kirchengeschichte</i> - Kirche als geschichtliche Größe, die durch Kontinuität und Veränderung gekennzeichnet ist - Sich der Herausforderung stellen, dass Kirche Veränderung braucht	Die europäische Mönchsbe-wegung - Entstehung der Orden und Klöster - Investiturstreit - Mission (England – Frankreich) - Cluny - Sachsenmissionierung	Filmanalyse (Der Name der Rose), Analyse von Quellentexten, Recherche	Ordensregeln (z.B. ora et labora), Bettelorden, Inquisition, Ketzler, Heilige; Kreuzfahrer

Jahrgangsstufe 9

Leitlinien/ Intentionen	Inhalte	Methoden	Fachspezifische Termin
<p>Aus Hoffnung leben <i>Christen in der Nachfolge</i> Beispielhaft sehen, wie Menschen ihre Träume und Hoffnungen aus dem Glauben an Gott in eine verantwortliche Gestaltung von Welt umzusetzen suchen</p>	<p>Die Bergpredigt und ihre gegenwärtige Wirkkraft - Politisches Handeln aus christlicher Verantwortung - Die Wirkkraft der Bergpredigt am Beispiel von Gandhi, M.-L. King, Camillo Torres, Leonardo Boff, Helder Camara, Mutter Teresa - Beispiel einer caritativen Organisation</p>	<p>Historisch kritische Textanalyse, vergleichende Textbetrachtungen, Collagen; Internetrecherche; Analyse von literarischen Texten, Reden usw.</p>	<p>Gewaltloser Widerstand, Utopie, Eschatologie, Ethik, Adveniat, Brot für die Welt, Caritas, Misereor</p>
<p>Aus Hoffnung leben <i>Ethik/Anthropologie</i> Hilfen zur Auseinandersetzung mit der Endlichkeit menschlichen Daseins und der eigenen Endlichkeit gewinnen</p>	<p>Passion und Auferstehung Christi; der Umgang mit dem Tabuthema Tod in der heutigen Gesellschaft - Überlieferung und gegenwärtige Deutung (historischer Aspekt der antijudaistischen Darstellung) - Verdrängung und Bestattungskultur - Sterbehilfe in der Diskussion</p>	<p>Differenzierung der Kenntnisse der historisch-kritischen Bibelauslegung (Redaktionsgeschichte, Formgeschichte, Literarkritik) Umfrage, Recherche, Einladung eines Mitarbeiters/Mitarbeiter der Hospizbewegung, Analyse von Todesanzeigen, Sachtextanalyse</p>	<p>Zwei-Quellen-Theorie, Formgeschichte, Redaktionsgeschichte, Literarkritik, historischer Jesus und kerygmatischer Christus, Interpretament, Antijudaismus Hospiz, Sterbehilfe/Sterbebeistand</p>
<p>Wege nach Jerusalem <i>Religion und Konfession</i> - Beziehungsgeschichte der Religionen als Leidens-, Schuld- und Verantwortungsgeschichte - Über die Auseinandersetzung mit fremdem Glauben Hilfen für die eigene religiöse Identität gewinnen</p>	<p>Judentum, Shoa – Deutsche Christen haben eine Verantwortung Judentum in neutestamentlicher Sicht (Prozess Jesu), bei Luther, im Mittelalter</p>	<p>Kartenarbeit, Analyse biblischer und historischer Texte; Einbeziehung von Jugendbüchern (Damals war es Friedrich) Fächer verbindend Religion/Deutsch</p>	<p>Kirche, Synagoge, Shoa, Talmud, Shalom, Sch'ma Israel, auserwähltes Volk, Klagemauer, Rabbiner, Zionismus, Antisemitismus</p>
<p>Wirklichkeit deuten – prophetisch reden und handeln <i>Kirchengeschichte</i> Prophetisches Reden und Handeln als notwendige Konsequenz von Glauben erkennen und bewerten</p>	<p>Kirche im Nationalsozialismus zwischen Anpassung und Widerstand Von der Bekennenden Kirche bis zum Stuttgarter Schuldbekenntnis</p>	<p>Analyse historischer Quellen, Filmanalyse: Hitlerjunge Salomon oder ein anderer geeigneter Film (Fächer verbindendes Arbeiten mit dem Fach Geschichte)</p>	<p>Bekennende Kirche, Barmer theologische Erklärung, Stuttgarter Schuldbekenntnis, Deutsche Christen (DC), Konkordat, Erklärung der dt. Bischöfe vom 28. März 1933, päpstliche Enzyklika „Mit brennender Sorge“ von 1937, Kardinal von Galen, Kolping, Lichtenberg, Bonhoeffer</p>
<p>Wege nach Jerusalem gehen – gegeneinander,- miteinander, zueinander <i>Religion und Konfession</i></p>	<p>Der Staat Israel und seine Zukunft - Konflikte durch Religionen - Auf dem Weg zu einem Weltethos</p>	<p>Analyse von Nachrichtensendungen (Information und Manipulation) und aktueller Zeitungsberichterstattung, Referat (Holocaust,</p>	<p>Shalom, Jerusalem als Stadt dreier Religionen (Tempel, Felsendom/Al Aksa Moschee, Geburtskirche), Sechs-Tage-Krieg, Jom-Kippur-</p>

Gegenwärtige Konflikte zwischen den Religionen verstehen und verantwortlich beurteilen	Land gegen Frieden – Israelis und Palästinenser auf dem Weg zu einem gerechten Frieden?	Gründung des Staates Israel, Kriege um Israel), Besuch einer jüdischen Einrichtung (Synagoge/Friedhof)	Krieg, Schwarzer Freitag, Intifada, Hamas, orthodoxes Judentum
--	---	--	--